



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2024

Zeit: 13.03.2024
Ort: Egon-Erwin-Kisch-Bibliothek
anwesend: 19 Mitglieder
Versammlungsleitung: Christina Emmrich,

TOP 1:

Frau Emmrich, begrüßt die Vereinsmitglieder.

Sie übernimmt mit Zustimmung aller anwesenden Mitglieder die Versammlungsleitung.

Sie stellt fest, dass 19 Mitglieder anwesend sind und damit die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist

Die Einladung zur Mitgliederversammlung ist allen Mitgliedern fristgemäß entsprechend der Vereinssatzung 2 Wochen vor der Versammlung zugegangen.

Die Versammlungsleiterin stellt die vorgeschlagene Tagesordnung zur Abstimmung. Sie wird einstimmig bestätigt.

TOP 2:

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 2023 wird von Frau Emmrich verlesen. Er wird einstimmig bestätigt.

TOP 3:

Der Kassenbericht für das Jahr 2023 wird von Frau Kuhrt vorgetragen.

Es gibt keine Nachfragen und Ergänzungen dazu. Er wird einstimmig bestätigt.

TOP 4:

Die Kassenprüferinnen sind nicht anwesend. Frau Kuhrt informiert über die Kassenprüfung am 5.3.24 durch Frau Just und Frau Schubert, bei der es keine Beanstandungen gab.

TOP 5:

Die Vereinsmitglieder bedanken sich für die geleistete Arbeit des Vorstandes. Der Rechenschaftsbericht wurde ergänzt mit dem Hinweis, dass für die Anna-Seghers-Bibliothek finanzielle Mittel zur weiteren Gestaltung der Terrasse und für den Kauf eines Schrankes für Tauschaktionen bereitgestellt wurden.



TOP 6:

Die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2023 erfolgt einstimmig.

TOP 7:

Die Mitglieder werden gebeten, sich an den Vorleseaktionen des Förderkreises nach der Sommerpause zu beteiligen. Ansprechpartnerin dafür ist Frau Ziller.

Angeregt werden die Herausgabe eines Newsletters und die Info für erforderliche Unterstützungen an die Mitglieder über Email.

Die Mitglieder erhalten Informationen zur SMS-Charity-Aktion für die finanzielle Unterstützung der Leseförderung.

Es wird darauf hingewiesen, dass es eine Ausstellung zu Christa Wolf gibt, die auch in den Lichtenberger Bibliotheken gezeigt werden sollte.

Für dieses Jahr werden wieder zwei Exkursionen geplant.

Vorschläge dazu:

- Das **Romanische Café**
(es war ein wichtiger Treffpunkt der **Intellektuellen** in der Weimarer Republik. Zwar ist heute vom Bauwerk nichts mehr übrig, aber genau an der **historischen Adresse** ist bis Juni die Ausstellung „Das Romanische Café im Berlin der 1920er-Jahre“ im Europa Center zu sehen.)
- Staatsoper Berlin
- Christa-Wolf-Ausstellung
- Futurium

Frau Tharnow informiert, dass die Mitglieder des LiteraturDialogs am **16.5.2024** um **14.00 Uhr** den **Jüdischen Friedhof** in Weißensee besuchen.

Interessierte melden Ihre Teilnahme bitte zeitnah bei Frau Tharnow an.

Christina Emmrich

Protokollantin